Europäischer SRI Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Asset-Klassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2018** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

1. Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG[1]-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.

[1] ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

ERKLÄRUNG GLS Investments Management GmbH

Die GLS Investments ist seit dem 01.Mai 2021 eine hundertprozentige Tochter der GLS Gemeinschaftsbank eG. Die GLS Bank – Gemeinschaftsbank für Leihen und Schenken – wurde 1974 in Bochum gegründet. Seit mehr als 40 Jahren schon verbindet sie professionelles Bankgeschäft mit verantwortungsvollem, am Menschen ausgerichtetem Handeln. Alle Finanzierungen und Investitionen der GLS Investments werden nach sozial- ökologischen Kriterien, im Sinne des Leitbilds der GLS Gruppe, vorgenommen.

Dies ist unsere sechste Erklärung zur Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 1. Juni 2022 bis 31. Mai 2023. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls auf unserer Webseite veröffentlicht sowie im Jahresbericht der entsprechenden Fonds vermerkt.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die GLS Bank verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

Bochum, im Juni 2022

Inhalt des Transparenz Kodex – oder Kodex-Kategorien

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds
2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft
3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird
4. Der Investment-Prozess
5. ESG Kontrolle
6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

1. *Liste der vom Kodex erfassten Fonds*

Name der Fonds: GLS Bank Klimafonds					
die Kern-Anlagestrategie (bitte wählen Sie maximal 2 Strategien aus)	**Asset-Klassen**	**Ausschlüsse, Standards und Normen**	**Fonds-kapital zum 31. Dez.**	**Weitere Siegel**	**Links zu relevanten Dokumenten**
☐ Best-in-Class ☐ Engagement & Stimmrechtsausübung ☐ ESG-Integration ☒ Ausschlüsse ☐ Impact Investment ☐ Normbasiertes Screening ☐ führt zu Aus-schlüssen ☐ führt zu Risiko-management-analysen/ Engagement ☒ Nachhaltige Themenfonds	**Passiv gemanagt** ☐ Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking ☐ Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking **Aktiv gemanagt** ☐ Aktien im Euro-währungsgebiet ☐ Aktien in einem EU Land ☒ Aktien international ☒ Anleihen und andere Schuldver-schreibungen in Euro ☒ Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen ☒ Geldmarkt/ Bank-einlagen ☐ Geldmarkt/ Bank-einlagen (kurzfristig) ☐ strukturierte Fonds	☒ Kontroverse Waffen ☒ Alkohol ☒ Tabak ☒ Waffen ☒ Kernkraft ☒ Menschenrechtsver-letzungen ☒ Arbeitsrechtsver-letzungen ☐ Glücksspiel ☐ Pornografie ☒ Tierversuche ☒ Konfliktmineralien ☒ Biodiversität ☒ Abholzung ☒ Kohle ☒ Gentechnik ☒ Weitere Ausschlüsse (bitte angeben) ☒ Global Compact ☒ OECD-Leitsätze für mul-tinationale Unternehmen ☒ ILO-Kernarbeitsnormen ☐ Weitere Normen (bitte angeben)	GLS Bank Klimafond s: 289 Mio. Euro	☐ Französisches SRI Label ☐ Französisches TEEC Label ☐ Französisches CIES Label ☐ Luxflag Label ☐ FNG Siegel ☐ Öster-reichisches Umweltzeichen ☒ Weitere ECOreporter-Siegel	GLS Bank Klimafonds: Downloads - GLS Investments (gls-investments.de)

2. *Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft*

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

Der Kodex gilt für den GLS Bank Klimafonds (ISIN DE000A2DTNA1 und DE000A2DTNB9). Die GLS Investments ist Initiatorin und Anlageberaterin des Fonds, d.h. sie berät das Fondsmanagement, die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, hinsichtlich der Titelauswahl und Portfoliostruktur.

Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main, www.universal-investment.de

GLS Investments Management GmbH , Christstraße 9, 44789 Bochum, Telefon +49 234 6220 2000, Investmentfonds & Research, kontakt@gls-investments.de, www.gls-investments.de

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Die GLS Investments ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der GLS Gemeinschaftsbank eG. Gründungsimpuls der GLS Bank ist der Leitspruch: „Geld ist für die Menschen da“. Geld stellt ein soziales Gestaltungsmittel dar, mit dem die GLS Bank seit ihrer Gründung 1974 professionelle Finanzdienstleistungen mit aktuellen Zeitfragen verbindet. In dem Sinne bekennt die GLS Investments sich zum Leitbild der GLS Gruppe, in dem ihr Nachhaltigkeitsverständnis festgehalten ist (Auszug):
„Grundlagen der Arbeit der GLS Bank sind die Achtung der Vielfalt des Lebens und der Natur und die Sorge um eine friedliche Koexistenz aller Kulturen, die auf individuelle Freiheit und Verantwortung gegründet sind. Wir nehmen den Menschen in seiner Gesamtheit aus Körper, Seele und Geist ernst. Unser Handeln soll die natürlichen Lebensgrundlagen heutiger und zukünftiger Generationen bewahren und ihre Weiterentwicklung fördern. Ökologie verstehen wir dabei ganzheitlich im Sinne ein Leben fördernden Einheit von Natur und Zivilisationsentwicklung.“

www.gls.de/leitbild

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

Anlage- und Finanzierungsgrundsätze
Aus diesen Leitsätzen hat die GLS Gruppe ihre Anlage- und Finanzierungsgrundsätze formalisiert. Sie bilden die Grundlage für die Auswahl von Wertpapieremittenten und Kreditfinanzierungen. Die GLS Bank wendet Ausschlusskriterien und Positivkriterien an. Besonderer Wert wird dabei auf Letztere gelegt. Positiv sind für die GLS Investments Projekte und Unternehmen, die menschliche und zukunftsweisende Ziele verfolgen. (Details zu den Kriterien unter Punkt 3.3)

gls_anlage-und_finanzierungsgrundsaetze-1.pdf (gls-investments.de)

Transparenz
Ihre Eigenanlagen veröffentlicht die GLS Bank auf ihrer Webseite, wo sie für alle Kunden*innen, Mitglieder und Interessierte einsehbar sind. Dort werden auch die neu vergebenen Kredite angezeigt, die zusätzlich im Kundenmagazin „Bankspiegel" aufgelistet sind. Die GLS Investments dokumentiert auf ihrer Website den gesamten Investmentprozess (Investitionskriterien, sozial-ökologisches Nachhaltigkeitsresearch, Investitionsbeispiele, unabhängiger Anlageausschuss).

Die Emittenten im GLS Bank Aktienfonds werden jährlich im Investitionsbericht veröffentlicht, wo auch eine Beschreibung der einzelnen Unternehmen erfolgt. Zusätzlich informiert die GLS Investments, welche Titel divestiert wurden.

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?[2]

Die GLS Gruppe berücksichtigt die Risiken, die sich aus dem Klimawandel ergeben, auf verschiedene Weise:

Politische Forderung nach einer ausnahmslosen Abgabe auf den Ausstoß von CO_2
Die GLS Gruppe vertritt die Ansicht, dass Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden nicht länger auf die Allgemeinheit und zukünftige Generationen abgewälzt werden darf. Sie fordert, diese Verschmutzungen verursachergerecht durch Abgaben zu bepreisen. Durch ein klares Preissignal entsteht der Anreiz für eine bessere Ausnutzung vorhandener emissionsärmerer Erzeugungskapazitäten. Außerdem könnten durch die CO2-Abgabe die komplizierten Förderstrukturen für die erneuerbaren Energien wegfallen. Der Wettbewerb zwischen fossilen, atomaren und erneuerbaren Energien gelingt dann am besten, wenn die langfristigen Umweltschäden und Zerstörungsrisiken verursachergerecht eingepreist sind.

Ausschluss von umweltschädlichen Verhalten
Die GLS Gruppe schließt die Investition in und die Finanzierung von umweltschädlichen Aktivitäten und -praktiken pauschal aus. Dies umfasst sowohl Unternehmen und Projekte der fossilen Energiewirtschaft als auch den Einsatz von Bioziden, Pestiziden oder Gentechnik in der Landwirtschaft. Ebenfalls nicht investierungswürdig sind Unternehmen und Projekte, die Umweltgesetze und internationale Abkommen zum Umweltschutz missachten bzw. die massive negativen Auswirkungen auf die Umwelt und Biodiversität haben oder zu einem Raubbau an natürlichen Ressourcen führen (Großstaudämme, Fracking, Pipelines).

[2] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie und den TCFD Empfehlungen (Abschnitt Risiken und Chancen)

Fokus auf klimafreundliche Geschäftsfelder im gesamten Investmentprozess
Die GLS Gruppe hat sich in ihren Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen zum Ziel gesetzt, eine regenerative, dezentrale und bürgernahe Energieversorgung sowie eine effiziente Energienutzung zu finanzieren. Sie investiert gezielt in zukunftsweisende sozial-ökologische Geschäftsfelder. Dazu zählen u.a. erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität oder eine ressourcenschonende Betriebsführung.

Messung der Kompatibilität des Anlage- und Finanzierungsportfolios mit den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens
Gemeinsam mit sozial-ökologischen Banken weltweit hat sich die GLS Bank dazu verpflichtet, zu messen, inwiefern ihre Kreditvergaben und Investments im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens sind. Um hierüber eine Aussage treffen zu können, ist die GLS Bank mit right. based on science, einem Anbieter wissenschaftsbasierter Klimadaten, eine Entwicklungspartnerschaft eingegangen. Das Frankfurter Unternehmen hat ein zukunftsorientiertes Modell entwickelt, mit dem es messen kann, in welchem Maße die Unternehmen im Portfolio zur Erderwärmung beitragen.

Auflage spezifischer Anlageprodukte
Die GLS Bank hat im August 2017 den GLS Bank Klimafonds aufgelegt. Ziel des Fonds ist es, einen Beitrag zur Dämmung des Klimawandels zu leisten. Dazu investiert er in Unternehmen und Projekte, die aufgrund ihrer Aktivitäten als Klimavorreiter gelten. Zur Ermittlung hat die GLS Bank spezielle Klimakriterien aufgestellt.

Betriebsinterne Maßnahmen:
Die tiefe Verwurzelung von Umweltschutz bei der GLS Bank zeigt sich darüber hinaus auch in vielfältigen betrieblichen Maßnahmen, von Ökostrom, über umweltfreundliche Gebäudestandards, Fahrradleasing, bis hin zu Videokonferenzen und Reiserichtlinien. Als Tochterunternehmen orientiert sich die GLS Investments selbstverständlich an diesen Rahmenrichtlinien.

2.5. Wie viele Mitarbeiter*innen innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den Nachhaltigen Investment Prozess involviert?

Alle Fonds der GLS Investments werden nach strengen sozial-ökologischen Kriterien gemanagt (siehe Abschnitt 3), welche eine Richtschnur für alle Mitarbeitenden der Gesellschaft darstellen. Die Gesellschaft besteht aus 41 Mitarbeitenden und ist in vier Teams aufgegliedert.

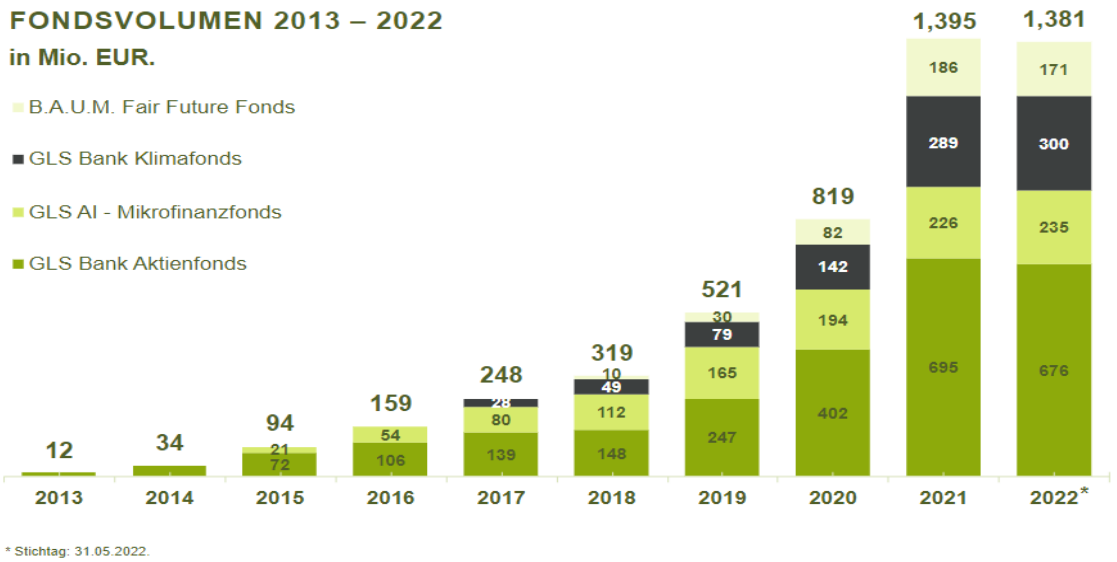
Das Team „Angebotsentwicklung und -management“ betreut die Verwaltung der bestehenden sowie die Auflage neuer Fondsprodukte. Das GLS Nachhaltigkeitsresearch untersucht sowohl für die hauseigenen Investmentfonds als auch das Eigenanlagengeschäft der GLS Bank die sozial-ökologische Qualität von Unternehmen und Projekten. Die Abteilung Portfolio Advisory zeichnet für den Aufbau und das Management des Portfolios verantwortlich.

2.6 In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt?

Allgemeine Initiativen	Umwelt- und Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
☐ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility ☐EFAMA RI WG ☐ High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Komission ☐ ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility ☐ National Asset Manager Association (RI Group) ☒ PRI - Principles For Responsible Investment ☒ PRI - Principles For Responsible Banking ☒ SIFs - Sustainable Investment Forum ☒ GABV – global alliance for banking on values	☒ CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.) ☐ Climate Bond Initiative ☐ Green Bond Principles ☐ IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change ☐ Montreal Carbon pledge ☒ Paris Pledge for Action ☐ Portfolio Decarbonization Coalition ☐ Weitere (bitte angeben)	☐ Access to Medicine Foundation ☐ Access to Nutrition Foundation ☐ Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh ☒ International Association of Investors in the Social Economy (INAISE)	☐ ICGN – International Corporate Governance Network ☐ Weitere (bitte angeben)

<u>2.7 Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?</u>

Die Entwicklung der Volumina in den GLS Investmentfonds sieht zum 31.05.2022 wie folgt aus (in Mio. Euro):



* Stichtag: 31.05.2022.

3. *Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird*

3.1. Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Die übergeordneten Ziele sind im Leitbild der GLS Bank verankert. Der GLS Bank Klimafonds setzt das Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank im Investitionsgeschäft um, indem er Geld menschlich, zukunftsweisend und ökonomisch wirken lässt. Der Fonds begleitet die Unternehmen langfristig, welche mit ihren Produkten und Dienstleistungen zu einer nachhaltigeren Gesellschaft beitragen.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Das Nachhaltigkeitsresearch der GLS Investments stellt die langfristig nachhaltige Ausrichtung des Wertpapiergeschäfts der GLS Bank sicher. Schwerpunkte der Arbeit sind die Entwicklung der Kriterien und das konsequente Monitoring des GLS Anlageuniversums.

Die Datengrundlage des Nachhaltigkeitsresearchs basiert auf zwei wesentlichen Säulen:

- Die erste Säule sind die vom hausinternen Nachhaltigkeitsresearch-Team erstellten Unternehmensprofile. Hierfür werden u.a. Daten von den Nachhaltigkeits-Ratingagenturen imug Beratungsgesellschaft für sozial-ökologische Innovationen mbH, vigeoEIRIS und ISS ESG geenutzt. Zudem werden weitere externe Daten hinzugezogen sowie öffentlich verfügbare Informationen analysiert. In einigen Fällen wird direkt Kontakt mit dem jeweiligen Unternehmen aufgenommen. Es besteht eine starke Vernetzung mit Nichtregierungsorganisationen (u.a. Südwind Institut).
- Die zweite Säule beruht auf der Expertise der Mitglieder des GLS Anlageausschusses, welche die sozial-ökologische Qualität potenzieller Investments für das gesamte Anlagengeschäft der Bank diskutieren und über die Aufnahme in das GLS Anlageuniversum entscheiden. Vor und während der Anlageausschusssitzung bringen sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit ein und sorgen somit für eine umfassende Datengrundlage.

3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Die sozial-ökologische Prüfung aller Investitionen der GLS Investments beruht auf Ausschluss- und Positivkriterien, die in den Anlage- und Finanzierungsgrundätzen der GLS Bank festgehalten sind. Die Ausschlusskriterien beziehen sich auf kontroverse Geschäftsfelder wie auch Geschäftspraktiken. Zu den Positivkriterien zählen ausgewählte sozial-ökologische Geschäftsfelder sowie nachhaltige Unternehmenspraktiken. Grundsätzlich gilt: Bei der Auswahl

der Unternehmen spielen die positiven Geschäftsfelder eine wichtige Rolle. Unternehmen werden überwiegend aus diesen Bereichen ausgewählt.

Die angewendeten ESG-Kriterien sind in den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank festgeschrieben. Es handelt sich um Positiv- und Ausschlusskriterien.

Als Positivkriterien versteht die GLS Investments folgende Punkte:

- sozial-ökologisch ausgerichtete Unternehmenspolitik
- soziale Verantwortung
- Produktverantwortung
- entwicklungspolitische Ziele
- Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- nachhaltige Land- und Forstwirtschaft
- Wohnen
- Bildung und Kultur
- nachhaltige Mobilität
- Ressourceneffizienz
- Soziales und Gesundheit
- Finanzdienstleistungen, Entwicklungs- und Mikrofinanzierung
- nachhaltige Wirtschaft

Als Ausschlusskriterien gelten:

- Verletzung von Menschenrechten
- Verletzung von Grund- und Arbeitsrechten
- ausbeuterische Kinderarbeit
- Tierversuche
- kontroverses Umweltverhalten
- kontroverse Wirtschaftspraktiken
- Atomenergie
- Kohleenergie
- Biozide und Pestizide
- chlororganische Massenprodukte
- Embryonenforschung
- Agrogentechnik
- Massentierhaltung
- Rüstung und Waffen
- Suchtmittel

Weitere Hinweise zu den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank finden Sie hier:
gls_anlage-und_finanzierungsgrundsaetze-1.pdf (gls-investments.de)

3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?[3]

Ausschluss von umweltschädlichen Verhalten

Der Fonds schließt die Investition in und die Finanzierung von umweltschädlichen Aktivitäten und -praktiken pauschal aus. Dies umfasst sowohl Unternehmen und Projekte der fossilen Energiewirtschaft als auch den Einsatz von Bioziden, Pestiziden oder Gentechnik in der Landwirtschaft. Ebenfalls nicht investierungswürdig sind Unternehmen und Projekte, die Umweltgesetze und internationale Abkommen zum Umweltschutz missachten bzw. die massive negative Auswirkungen auf die Umwelt und Biodiversität haben oder zu einem Raubbau an natürlichen Ressourcen führen (Großstaudämme, Fracking, Pipelines).

Fokus auf klimafreundliche Geschäftsfelder im gesamten Investmentprozess

Der Fonds investiert in Unternehmen, die eine regenerative, dezentrale und bürgernahe Energieversorgung sowie eine effiziente Energienutzung vorantreiben. Dazu schließt sie einerseits CO_2-intensive Geschäftsfelder (z.B. die Kohleindustrie) aus. Darüber hinaus investiert sie gezielt in zukunftsweisende sozial-ökologische Geschäftsfelder. Dazu zählen u.a. erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität oder eine ressourcenschonende Betriebsführung.

3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Vorprüfung

Aus einem Ideenpool wählt das GLS Nachhaltigkeitsresearch potenzielle Investments aus. Bei der Auswahl gelten die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Gruppe. Um Kontroversen ausfindig zu machen, nutzt das Team öffentlich zugängliche Informationen. Nur rund die Hälfte der vorgeschlagenen Unternehmen besteht diese Vorprüfung.

Analyse Geschäftsfeld

Im zweiten Schritt stehen die Geschäftsfelder im Mittelpunkt. Wirken diese gesellschaftlich positiv? Alle Aktivitäten, Beteiligungen, Partnerinnen und Partner werden unter die Lupe genommen. Hierfür geht das GLS Nachhaltigkeitsresearch direkt mit den potenziellen Unternehmen ins Gespräch, analysiert Geschäftsberichte und greift auf externe Expertise zurück.

Analyse Geschäftspraktiken

Welche sozialen und ökologischen Standards wurden integriert? Wird deren Einhaltung durch ein Managementsystem sichergestellt? Die Ergebnisse aus Schritt 2 und 3 bündelt das GLS Nachhaltigkeitsresearch nun zum GLS Nachhaltigkeitsprofil.

---

[3] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie, siehe Paragraph 3 und 4 des Artikels D.533-16-11, Kapital III Französisches Gesetzbuch (French Legal Code): https://www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?cidTexte=LEGITEXT000006072026&idArticle=LEGIARTI000031793697

Es findet dabei grundsätzlich eine unterschiedliche Betrachtungsweise einzelner Unternehmen statt. Beispielsweise spielt die Unternehmensgröße eine Rolle: Die Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem und eine Nachhaltigkeitsberichterstattung steigen, je höher die Mitarbeitendenzahl und der erwirtschaftete Umsatz sind. Bei kleineren Unternehmen, die in nachhaltigen Geschäftsfeldern tätig sind, werden geringere Anforderungen an Richtlinien und Nachhaltigkeitsberichterstattung gestellt.

Prüfung und Entscheidung im Anlageausschuss

Das GLS Nachhaltigkeitsprofil ist die Grundlage für die Diskussionen im Anlageausschuss. Alle Wertpapiere werden einzeln diskutiert. Die Mitglieder des Gremiums bringen ihre langjährige branchenspezifische Expertise ein, was eine ganzheitliche Bewertung des Investments ermöglicht.

GLS Anlageuniversum

Das Anlageuniversum wird aus Unternehmen und Wertpapieren gebildet, die alle Prüfschritte positiv durchlaufen haben und somit den strengen sozial-ökologischen Grundsätzen der GLS Gruppe entsprechen.

Analyse und Bewertung ökonomischer Faktoren

Aus dem GLS Anlageuniversum wählen die internen Experteninnen und Experten diejenigen Investments aus, die ökonomisch interessant sind. Nur ihnen steht jetzt der Weg in den GLS Bank Aktienfonds offen.

Bewertung von Staaten als Emittenten

Grundsätzlich investiert die GLS Bank nicht in Wertpapiere von Ländern, bei denen folgende Verstöße vorliegen:

- Vollzug der Todesstrafe und Folter sowie systematische Verletzung der Menschenrechte
- Länder, die anhand der von Freedom House erhobenen Richtwerte als unfrei oder nur teilweise frei eingestuft werden und gegen die demokratischen und politischen Grundrechte verstoßen
- Nichtunterzeichnung des Atomwaffensperrvertrags oder der Genfer Kriegsrechtskonvention (regelt den Umgang mit Personen, die nicht an Kampfhandlungen teilnehmen)
- Ausbau der Atomenergie
- hohes Maß an Korruption (anhand der von Transparency International erhobenen Richtwerte)

Für die Bewertung von Staaten selektiert die GLS Investments die OECD-Länder und ausgewählte Nicht-OECD-Länder nach den o.g. Kriterien vor und bewerten sie an Hand verfügbarer SDG-Daten, wobei knapp 20 ökologische und 20 soziale Kriterien berücksichtigt werden.

3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Der GLS Anlageausschuss passt die Evaluierungsmethodik bedarfsweise an. Er trifft sich drei bis vier Mal im Jahr.

4. Der Investment-Prozess

4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Das Portfolio des GLS Bank Klimafonds beruht auf dem Anlageuniversum der GLS Bank. In Letzteres werden ausschließlich Emittenten aufgenommen, die das oben beschriebene Verfahren durchlaufen haben und schließlich über den Beschluss des GLS Anlageausschusses aufgenommen wurden. Die Grundlage dieses Prozesses bilden die GLS Anlage- und Finanzierungsgrundsätze.

Der Selektionsgrad im GLS Bank Klimafonds gestaltet sich wie folgt: In Stufe 1 werden jährlich rund 100 Unternehmen vorgeprüft und analysiert. Die Aufnahmequote im letzten Schritt liegt bei unter 10 Prozent der in Stufe 1 vorselektierten Unternehmen.

4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Die GLS Bank hat diesbezüglich in ihren Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen Ausschlusskriterien (z.B. Ausschluss Kohle) - und Positivkriterien (z.B. Erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität) festgelegt, siehe auch Abschnitt 3.4.

Darüber hinaus wurden folgende Klimakriterien für diesen Fonds entwickelt:

- Klimagastransparenz
- Klimastrategie und -ziele
- Produktverantwortung
- Einsparungen
- Teilnahme an Klimaabkommen
- Staatliche Programme zur Förderung des Klimaschutzes

4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Alle Unternehmen im GLS Bank Aktienfonds sind Teil einer ESG-Analyse. Sollte bei einem Emittent eine Kontroverse auftreten, so sucht die GLS Investments zunächst den aktiven Dialog mit dem Emittenten und diskutiert Gegenmaßnahmen. Der Engagementansatz ist in Abschnitt 6.4. näher erläutert.

Folgende Unternehmen wurden im Geschäftsjahr bis zum 31. Juli 2020 aus sozial-ökologischen Gründen aus dem GLS Bank Aktienfonds entfernt:

- Kingspan Group, Ireland
- TerraForm Power, USA

4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Es wurden keine Änderungen vorgenommen, jedoch verschiedene Sachverhalte stärker formalisiert.

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein

4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein

4.7. Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Investitionen in derivative Finanzinstrumente sind gemäß den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank nur zur Absicherung zulässig. Der Fonds setzt bedarfsweise börsengehandelte Standard-Absicherungsinstrumente ein.

4.8. Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?

Nein

5. ESG-Kontrolle

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?[4]

Die Unternehmen im Nachhaltigkeitsuniversum der GLS Bank unterliegen einem kontinuierlichen Monitoring. Dabei werden Daten externer Dienstleiser aus Datenbanken externer Researchanbieter wie Reprisk, ebenso wie Hinweise von Nichtregierungsorganisationen sowie das Feedback von Kunden berücksichtigt. So wird sichergestellt, dass im Zeitverlauf aufgetretene Kontroversen zeitnah entdeckt und ein Engagementprozess gestartet werden kann. Der GLS Anlageausschuss entscheidet darüber, ob ein Unternehmen im Anlageuniversum verbleibt oder nicht. Der Entschluss wird in einer der drei bis vier Sitzungen im Jahr getroffen. In besonders dringenden Fällen kann ein Umlaufverfahren einberufen werden. Die Umsetzung erfolgt zeitnah und wertschonend nach der Entscheidung des Ausschusses.

[4] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

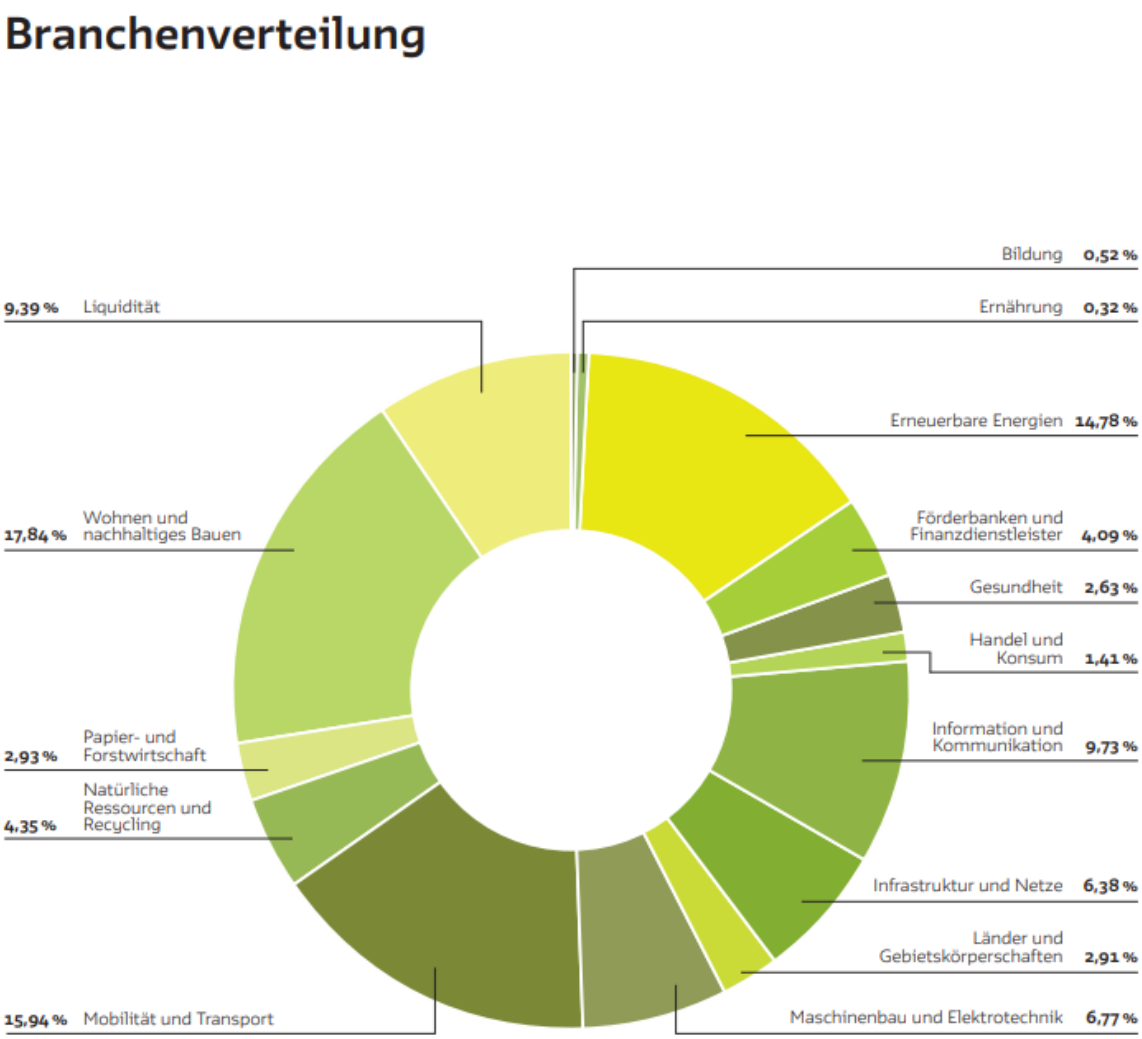
6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Die GLS Bank veröffentlicht einmal im Jahr nach Geschäftsjahresende einen Investitionsbericht. In dem Bericht beschreibt sie die sozial-ökologische Qualität jedes Portfoliotitels.

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?[5]

Die GLS Bank stellt in ihrem Investitionsbericht dar, zu welchem Anteil die verschiedenen sozial-ökologischen Geschäftsfelder im Portfolio vertreten sind.



[5] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

Darüber hinaus werden drei Instrumente genutzt, um die Klimawirkung des Fonds zu überprüfen:

Externe Prüfung der Klimawirkung durch externe Prüfagentur
Die Wirksamkeit unseres Investmentverfahrens wurde von der etablierten Research- und Beratungseinrichtung imug rating untersucht — mit überzeugendem Ergebnis: „Die zum Stichtag 31. Juli 2020 im Portfolio enthaltenen Titel erfüllen die definierten Kriterien zur Aufnahme in den GLS Bank Klimafonds und leisten damit einen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels."

Wissenschaftliche Ermittlung des CO2-Fußabdrucks
Der GLS Bank Klimafonds ermittelt jährlich seinen CO2-Fußabdruck (carbon footprint). Um wissenschaftlich fundierte Werte zu erhalten, hat die GLS Bank das renommierte Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie mit der Messung betraut, um ein besseres Verständnis der eigenen Klimawirkung zu erlangen.

Kompatibilität mit Pariser Klimaschutzabkommen
Die alleinige Betrachtung des vergangenheitsbezogenen CO2e-Fußabdrucks lässt keine Rückschlüsse zu, inwieweit Anlageprodukte bzw. die Geschäftsaktivitäten von Unternehmen im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens stehen. Um hierüber eine Aussage treffen zu können, ist die GLS Bank mit right. based on science, einem Anbieter wissenschaftsbasierter Klimadaten, eine Entwicklungspartnerschaft eingegangen. Das Frankfurter Unternehmen hat ein zukunftsorientiertes Modell entwickelt, mit dem es messen kann, in welchem Maße die Unternehmen im Portfolio zur Erderwärmung beitragen. Das Ergebnis derzweiten Erhebung zeigt erneut: Wenn die gesamte Weltwirtschaft so wirtschaften würde, wie die Unternehmen im GLS Bank Klimafonds, dann könnte die Erderwärmung bis zum Jahr 2050 auf unter 2 °C begrenzt werden.

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Die GLS Investments veröffentlicht einmal im Jahr nach Geschäftsjahresende einen Investitionsbericht. In dem Bericht beschreibt sie die sozial-ökologische Qualität jedes Portfoliotitels. Es wird aufgeführt welche Titel aus welchen Gründen divestiert wurden und welche Engagementfälle im vergangenen Geschäftsjahr stattgefunden haben.

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?[6]

Die Stimmrechtsausübung liegt in den Händen der Universal Investment GmbH in ihrer Funktion als Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Die GLS Investments hat ihre Engagement-Politik auf ihrer Internetseite veröffentlicht.

Research-Engagement-Strategie_v02_210427_a.pdf (gls-investments.de)

Mit ihrem Engagement möchte die GLS Investments Unternehmen aufzeigen, wie sie ihre Nachhaltigkeitsleistung verbessern können. Ebenfalls will sie im Unternehmensdialog einen Beitrag zu mehr Transparenz in der Wirtschaft leisten, indem sie Unternehmensvertreter*innen ermutigt, über zukunftsweisende Geschäftsaktivitäten verstärkt in der Öffentlichkeit zu berichten. Auslöser eines Engagementprozesses ist oftmals das kontroverse Fehlverhalten von Unternehmen.

Die GLS Investments strebt dabei einen offenen Austausch mit Entscheider*innen an. Das Ziel ist nicht die möglichst öffentlichkeitswirksame Kritik an Unternehmen, sondern der konstruktive Dialog. Der Austausch erfolgt, je nach Schwere des Verstoßes, per Mail und Telefon oder per persönlichem Gespräch – mit den verantwortlichen Mitarbeitern oder der Geschäftsführung.

Phasen des Engagements:

- **Erste Phase – Vor der Aufnahme in das Anlageuniversum.** Die GLS Investments prüft, ob es Unklarheiten zu sozial-ökologischen Aspekten des Unternehmens gibt und kontaktiert das Unternehmen.
- **Zweite Phase – Bei Bekanntwerden kontroverser Ad-hoc-Meldungen:** Die GLS Investments bittet bei Bekanntwerden kontroverser Meldungen von Unternehmen im GLS Anlageuniversum um Stellungnahme. Der Fall wird umfassend vom Nachhaltigkeitsresearch untersucht und dann im Anlageausschuss diskutiert. Gelangt der Anlageausschuss zur Auffassung, dass ein Verstoß gegen die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze vorliegt, erfolgt bei unzureichenden Gegenmaßnahmen in letzter Konsequenz ein Ausschluss.
- **Dritte Phase – Anhäufung kontroverser Meldung und strategisch bedingte Einbrüche der Nachhaltigkeitsleistung –** Die GLS Investments definiert mit den betroffenen Unternehmen Ziele, um die nachhaltige Ausrichtung positiver zu gestalten. Dies erfolgt auch in Kooperation mit weiteren Anspruchsgruppen wie NGOs und anderen Investoren.

Die Ergebnisse der Engagement-Politik werden themenbezogen zusammengefasst im Investitionsbericht veröffentlicht.

[6] Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und den Empfehlungen der HLEG zu *Governance*

Im Geschäftsjahr 2020/2021 diskutierte die GLS Bank über folgende Themen:

In den vergangenen zwölf Monaten wurden Gespräche mit etwa 10 Emittenten geführt. Fragestellungen waren hier beispielsweise bezüglich der Verflechtungen zur Rüstungsindustrie, betriebliche Gesundheitsmaßnahmen, Transparenz der Lieferketten und ergriffene Maßnahmen zur Steigerung der Langlebigkeit, Sicherheit oder Recyclingfähigkeit der Produkte.

EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFs) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern in den kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien

- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 629 37 99 80 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Motzstr. 3 SF
D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.